

Abtswind

Baudenkmäler

- E-6-75-111-1** **Ensemble Hauptstraße.** Das Ensemble umfaßt die Hauptstraße in ihrer gesamten Ausdehnung zwischen dem westlichen und östlichen Tor der ehem. Marktbefestigung, die um 1605 entstanden ist. Der ansehnliche Ort ist ein charakteristisches Beispiel eines fränkischen Weinbauerdorfes. Flankiert wird die Straße, die sich heute ungefähr im Zentrum zu einem Marktplatz öffnet, von vornehmlich giebelständigen und zweigeschossigen Winzer- und Bauernhöfen des 18./19. Jh. Zugehörig ist die Evang.-Luth. Pfarrkirche, die abgeschieden und eng, umgeben von Kirchgaden des 17.-19. Jh., nördlich der Hauptstraße im Winkel zum Marktplatz liegt, doch optisch mit ihrem Turm in das Bild der Straße einwirkt. Wichtig sind die Markttore, die als Torhäuser mit Fachwerkobergeschossen den Ort nach außen hin begrenzen. Das westliche Tor, das 1605 datiert ist, erinnert mit dem Wappen der Grafen von Castell und des Zisterzienserklosters Ebrach an die alten Besitzverhältnisse.
- D-6-75-111-4** **Ebracher Gasse 13.** Giebelstein, bez. 1761; im Garten.
nachqualifiziert
- D-6-75-111-5** **Ebracher Gasse 15.** Brunnenhaus mit Pyramidendach, 18./19. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-75-111-43** **Friedrichsberg 1.** Forsthaus, ehem. Castellisches Jagdschloss, zweigeschossiger Walmdachbau, bez. 1735.
nachqualifiziert
- D-6-75-111-7** **Greuther Straße 2.** Bauernhaus, zweigeschossiger Satteldachbau mit Fachwerkobergeschoss, zweiflügelige Anlage über winkligem Grundriss, korbboigige Toreinfahrt, bez. 1729.
nachqualifiziert
- D-6-75-111-8** **Greuther Straße 8.** Bauernhaus, eingeschossiger Halbwalmdachbau mit Fachwerkgiebel, südlich anschließender Anbau mit Fachwerkobergeschoss und Tordurchfahrt, bez. am Torbogen 1808.
nachqualifiziert
- D-6-75-111-9** **Hauptstraße 1.** Torhaus der ehemaligen Marktbefestigung, hohe Tordurchfahrt mit Fachwerkobergeschoss und Satteldach, um 1605, mit östlich anschließendem eingeschossigem Halbwalmdachbau.
nachqualifiziert
- D-6-75-111-10** **Hauptstraße 3.** Wohnhaus, eingeschossiger Halbwalmdachbau aus Sandsteinquadern, bez. 1841.
nachqualifiziert

- D-6-75-111-11** **Hauptstraße 4.** Wohnhaus, zweigeschossiger traufständiger Mansarddachbau mit geohrten Fenster- und Türrahmungen, bez. 1782 (verkleidet).
nachqualifiziert
- D-6-75-111-12** **Hauptstraße 6.** Wohnhaus, zweigeschossiger traufständiger Walmdachbau mit geohrten Fenster- und Türrahmungen, bez. 1762 (verkleidet).
nachqualifiziert
- D-6-75-111-13** **Hauptstraße 7.** Wohnhaus, zweigeschossiger giebelständiger Halbwalmdachbau mit Ecklisenen und Geschossgesims, mit Wappenstein das 17. Jh., bez. 1821.
nachqualifiziert
- D-6-75-111-14** **Hauptstraße 9.** Pforte, geohrt, Sandstein, bez. 1722.
nachqualifiziert
- D-6-75-111-15** **Hauptstraße 10.** Gasthof, zweigeschossiger Walmdachbau mit geohrten Fenster- und Türrahmungen, Eckpilastern und Geschossgesims, bez. 1739; Hofportal bez. 1741.
nachqualifiziert
- D-6-75-111-16** **Hauptstraße 11.** Hoftorpforte, Sandstein, bez. 1764.
nachqualifiziert
- D-6-75-111-17** **Hauptstraße 12.** Wohnhaus, zweigeschossiger giebelständiger Sandsteinquaderbau mit Mansardhalbwalmdach, bez. 1822; Hofportal, bez. 1733.
nachqualifiziert
- D-6-75-111-18** **Hauptstraße 14.** Bauernhaus, eingeschossiger giebelständiger Halbwalmdachbau mit geohrten Fenstern und Giebelgesims, 18./19. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-75-111-19** **Hauptstraße 17.** Bauernhaus, eingeschossiger giebelständiger Satteldachbau mit Fachwerkgiebel und östlich anschließendem Anbau mit Tordurchfahrt, Ende 18. Jh.; Hoftorbogen, bez. 1803.
nachqualifiziert
- D-6-75-111-20** **Hauptstraße 18.** Wohnhaus, zweigeschossiger giebelständiger Sandsteinquaderbau mit Halbwalmdach, Eckpilastern sowie Geschoss- und Giebelgesims, bez. 1831; Scheune, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-75-111-21** **Hauptstraße 19.** Rathaus, zweigeschossiger giebelständiger Walmdachbau mit massivem Erdgeschoss und Fachwerkbobergeschoss, geohrte Fenster- und Türrahmungen, 2. Hälfte 18. Jh.; dekoratives Hofportal, bez. 1747.
nachqualifiziert

- D-6-75-111-22** **Hauptstraße 20.** Bauernhaus, zweigeschossiger giebelständiger Sandsteinquaderbau mit Satteldach, Ecklisenen sowie barocken Fenster- und Türrahmungen, bez. 1780; Torpfeiler, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-75-111-23** **Hauptstraße 23.** Wohnhaus, zweigeschossiger giebelständiger Halbwalmdachbau mit geohrten Fensterrahmungen und Fachwerkobergeschoss, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-75-111-24** **Hauptstraße 24.** Wohnhaus, zweigeschossiger Mansarddachbau mit geohrten Fenster- und Türrahmungen im Erdgeschoss, bez. 1785.
nachqualifiziert
- D-6-75-111-25** **Hauptstraße 29.** Wohnhaus, zweigeschossiger giebelständiger Satteldachbau mit umlaufendem Geschossgesims, 19. Jh. und geohrtem Portal, bez. 1781 sowie Wappensteine, bez. 1546.
nachqualifiziert
- D-6-75-111-26** **Hauptstraße 31.** Barocktor, Pfosten mit Spiegeln, Architrav mit Profilierung und Kugelaufsätzen, Radabweiser, Sandstein, bez. 1778.
nachqualifiziert
- D-6-75-111-28** **Hauptstraße 38.** Wohnhaus, eingeschossiger traufseitiger Halbwalmdachbau mit hohem Sockel, 1. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-75-111-29** **Hauptstraße 41.** Wohn- und Geschäftshaus, zweigeschossiger Walmdachbau mit Fachwerkobergeschoss, geohrte Fenster- und Türrahmungen, rundbogiger Kellerabgang, bez. 1728.
nachqualifiziert
- D-6-75-111-36** **Hauptstraße 42; Hauptstraße 40; Hauptstraße 44; Nähe Hauptstraße; Nähe Pfarrgasse.** Evang.-Luth. Pfarrkirche, spätgotischer Saalbau mit eingezogenem Chor, 1. Hälfte 15. Jh., Turm mit barockem Helm, im 17. Jh. verändert; mit Ausstattung; nördlich der Kirche Teile einer befestigten Kirchenburanlage, einige Gaden bez. 16(...)5, 1632, 1764, 161(...).
nachqualifiziert
- D-6-75-111-30** **Hauptstraße 45.** Bauernhaus, zweigeschossiger giebelständiger Steilsatteldachbau mit verputztem Fachwerkobergeschoss, 18./19. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-75-111-31** **Hauptstraße 48.** Wohn- und Geschäftshaus, zweigeschossiger Sandsteinquaderbau mit umlaufendem Geschossgesims und Mansarddach, 1. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert

- D-6-75-111-32** **Hauptstraße 54.** Geohrtes Eingangsportal, bez. 1759.
nachqualifiziert
- D-6-75-111-33** **Hauptstraße 56.** Wohnhaus, Eckhaus, zweigeschossiger Satteldachbau mit verputztem Fachwerkobergeschoss, 18./19. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-75-111-34** **Hauptstraße 70.** Torhaus, Satteldachbau mit hoher Tordurchfahrt, Sandsteinquader mit Fachwerk auf der östlichen Seite, bez. 1605.
nachqualifiziert
- D-6-75-111-35** **Kinderschulgasse 4.** Hofportal, Sandstein, Ende 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-75-111-40** **Nähe Rüdener Straße.** Friedhof, mit winklig zueinander positionierten halboffenen Hallen und Freikanzel, Grabmäler des 18. und 19. Jh., Eingangsbogen bez. 1792.
nachqualifiziert
- D-6-75-111-37** **Pfarrgasse 3.** Pfarrhaus, zweigeschossiger Satteldachbau mit Eckklisenen, bez. 1878; zwei Barockportale, bez. 1787 und 1788.
nachqualifiziert
- D-6-75-111-38** **Pfarrgasse 8.** Barockes Doppelfenster, 1. Hälfte 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-75-111-39** **Pfarrgasse 16.** Bauernhaus, zweigeschossiger Halbwalmdachbau mit überwalmtem Flügel, aus unregelmäßigen Sandsteinquadern, geohrte Fensterrahmen, Kellereingang mit Rundbogen, 18./19. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-75-111-41** **Rüdener Straße.** Steinkreuz aus Sandstein, ca. 80cm hoch, bez. 1695; an der Friedhofsmauer.
nachqualifiziert
- D-6-75-111-42** **Stickelsberg.** Gedenkstein mit Sandsteinrelief, Darstellung eines Unglücksfalls, bez. 1916; an der Straße nach Rehweiler.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 39

Abtswind

Bodendenkmäler

- D-6-6228-0002** Bestattungsplatz mit verebneten Grabhügeln vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-6-6228-0022** Archäologische Befunde des Mittelalters und der frühen Neuzeit im Bereich der
Marktsiedlung von Abtswind.
nachqualifiziert
- D-6-6228-0023** Archäologische Befunde des Mittelalters und der frühen Neuzeit im Bereich der ehem.
Marktbefestigung von Abtswind.
nachqualifiziert
- D-6-6228-0024** Archäologische Befunde im Bereich der spätmittelalterlichen Evang.-Luth. Pfarrkirche von
Abtswind sowie im Bereich der ehem. Kirchenburg.
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 4